

Federführendes Amt:	Kämmerei		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
Entscheidung	Gemeinderat	19.03.2024	öffentlich

Technische Betriebsführung durch die Gemeinde Rudersberg beim Zweckverband Wasserversorgung Berglen-Wieslauf

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, die bestehende Vereinbarung mit dem Zweckverband Wasserversorgung Berglen-Wieslauf um drei weitere Jahre von 2025 bis einschließlich 2027 mit einer jährlichen Pauschale von 57.000 EUR / 60.000 EUR / 63.000 EUR zu verlängern.

Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung

Im Jahr 2011 haben die Verbandsversammlung des Zweckverbands (18.04.2011) sowie der Gemeinderat Rudersberg (07.06.2011) beschlossen, die technische Betriebsführung durch die Wassermeister der Gemeindewerke Rudersberg in den Jahren 2012 und 2013 in Form einer jährlichen Pauschale mit 44.000 € zu vergüten. In den Folgejahren (bis einschließlich Wirtschaftsjahr 2024) erfolgten jeweils Beschlüsse zur Verlängerung dieser pauschalen Abrechnung.

Aus der Tabelle auf der Folgeseite ist die Entwicklung des Kostenersatzes vom Zweckverband an die Gemeindewerke Rudersberg erkennbar. Vor allem durch den Einsatz des Prozessleitsystems konnte der Aufwand nach 2007 bis 2011 deutlich zurückgefahren werden.

Um den Abrechnungsaufwand in der Verwaltung zu reduzieren bzw. gering zu halten, einigten sich die Gemeinde Rudersberg und der Zweckverband ab 2012 auf eine jährliche Pauschale.

Aufgrund von (erfolgten bzw. zu erwartenden) Tarifsteigerungen wird für die Jahre 2025 bis 2027 eine moderate Anpassung der Pauschale vorgeschlagen.

Technische Betriebsführung beim Zweckverband Wasserversorgung Berglen-Wieslauf durch Gemeindewerke Rudersberg			
Ergebnis	2000	48.335 €	
Ergebnis	2001	51.973 €	
Ergebnis	2002	50.718 €	
Ergebnis	2003	53.836 €	
Ergebnis	2004	56.529 €	
Ergebnis	2005	54.616 €	
Ergebnis	2006	56.154 €	
Ergebnis	2007	55.060 €	
Ergebnis	2008	48.999 €	
Ergebnis	2009	49.875 €	
Ergebnis	2010	46.936 €	
Ergebnis	2011	43.906 €	
Pauschale	2012 bis 2018	44.000 €	
Pauschale	2019 bis 2021	48.000 €	
Pauschale	2022	50.000 €	
Pauschale	2023	52.000 €	
Pauschale	2024	54.000 €	100,00%
Vorschlag für 2025		57.000 €	105,56%
Vorschlag für 2026		60.000 €	105,26%
Vorschlag für 2027		63.000 €	105,00%

Die (Mehr)Kosten für die Technische Betriebsführung fließen entsprechend §13 Absatz 1 der Verbandssatzung in die Berechnung der Festkostenumlage ein und sind von den einzelnen Verbandsmitgliedern entsprechend ihren Beteiligungsquoten / Anteilen an den Bezugsrechten aufzubringen. Die vorgeschlagenen Mehrkosten mit jährlich 3.000 € verteilen sich demnach auf die einzelnen Verbandsmitglieder wie folgt:

Mitglied	Quote in Sekundenliter	Quote in %	Mehr- belastung
Althütte	5	10,0%	300 €
Berglen	5,5	11,0%	330 €
Remshalden	2	4,0%	120 €
Rudersberg	19,5	39,0%	1.170 €
Schorndorf	13,5	27,0%	810 €
Winnenden	4,5	9,0%	270 €
Summen	50	100,0%	3.000 €

Der Löwenanteil an den vorgeschlagenen jährlichen Mehrkosten von 3.000 € wird also von den beiden Mitgliedern Rudersberg und Schorndorf mit zusammen 1.980 € bzw. 66 % und damit nahezu zu zwei Dritteln getragen.

Ein entsprechender Beschluss soll in der Verbandsversammlung des Zweckverbands am 23.10.2024 herbeigeführt werden. Sowohl in der Mittelfristigen Finanzplanung des Eigenbetriebs Gemeindewerke als auch des Zweckverbands Wasserversorgung Berglen-Wieslauf sind die vorgeschlagenen Steigerungen ab 2025 dem Grunde nach berücksichtigt.

Die neue Vereinbarung ist in der Anlage beigefügt. Sie ist - abgesehen von den neuen Werten für 2025 bis 2027 - inhaltsgleich mit der aktuellen Vereinbarung.

Nachrichtlich:

Wie bereits berichtet ausgeführt, wurde im Frühjahr 2022 im Wasserwerk Rudersberg bzgl. der Zeit- und Tätigkeitenerfassung ein digitales System - wie im Bauhof - eingeführt („AIDA“).

Die in AIDA erfassten Werte für 2022 und 2023 bestätigen, dass die Höhe der „Zweckverbandspauschalen“ sachgerecht ist und eine jährliche Anpassung, die sich (insb.) an den Tarifsteigerungen orientiert, für beide Seiten nach wie vor stimmig ist.

Anlage/n:

Betriebsführungsvertrag ab 01.01.2025